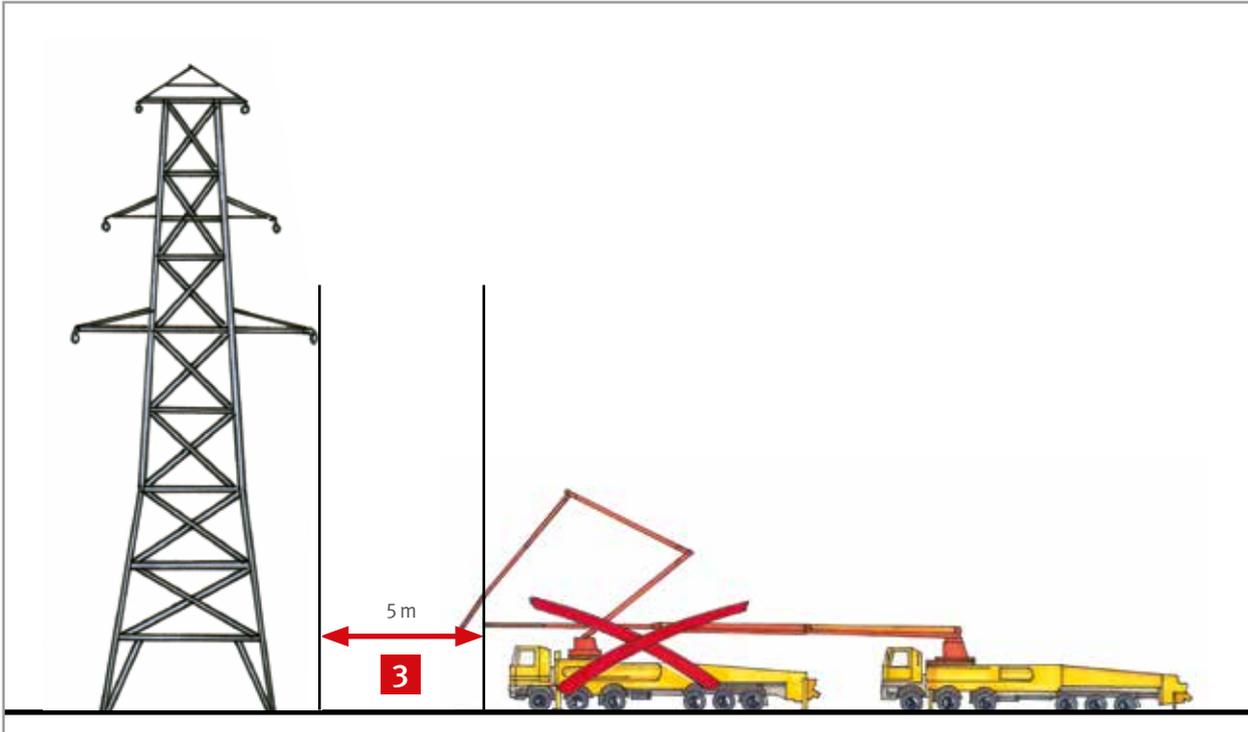


## D 2.1 Autobetonpumpen



### Mögliche Gefahren



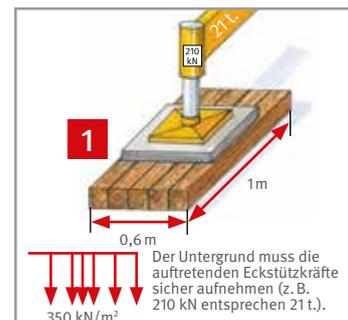
- Anfahren von Personen beim Rückwärtsfahren
- Abrutschen/Umknicken beim Ein- und Aussteigen aus dem Führerhaus
- Eingequetschtwerden beim Einfahren der hydraulischen Abstützung
- Um- bzw. Abstürzen der Autobetonpumpe
- Spannungsüberschlag an Freileitungen
- herumschlagender Endschlauch
- wegfliegender Beton
- Absturz von der Autobetonpumpe
- Absturz von z. B. Bauteilen, Gerüsten

### Maßnahmen



#### Betrieb

- Nur ausreichend breite/hohe und tragfähige Anfahrtswege benutzen.
- Autobetonpumpen standsicher aufstellen, dabei lastverteilende Unterlagen verwenden **1**.
- Sicherheitsabstand zu Baugruben und Böschungen **2** sowie zu spannungsführenden Leitungen **3** einhalten.
- Beim Anpumpen dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich des Endschlauches **4** aufhalten.
- Am freien Ende des Endschlauches dürfen keine festen Teile, z. B. Reduzierstück, Kupplung **5**, angebracht sein.



## Maßnahmen



- Der Endschlauch darf nicht verlängert werden.
- Bei Verlängerung der Förderleitung darf der Verteilermast nicht zusätzlich belastet werden **6**.
- Verteilermaste nicht als Hebezeug verwenden.
- Beim Umsetzen der Autobetonpumpe ist Fahrbereitschaft herzustellen.
- Autobetonpumpe nur von standsicheren und gegen Absturz gesicherten Flächen bedienen, ggf. Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz benutzen.

### Reparatur/Wartung/Störungsbeseitigung

- Den Betrieb einstellen und das Fördersystem drucklos machen.
- Sämtliche Antriebe abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

### Prüfungen

- Autobetonpumpen und Verteilermaste müssen regelmäßig (Herstellerangaben beachten) durch eine befähigte Person geprüft werden.
- Autobetonpumpen, Verteilermaste und Förderleitungen sind täglich vor Einsatzbeginn auf augenscheinliche Mängel zu prüfen.
- Der Verschleißzustand der Förderleitungen ist regelmäßig zu überprüfen.

### Anforderungen an das Personal

Personen, die Betonpumpen führen, müssen

- mindestens 18 Jahre alt sein
- körperlich und geistig geeignet sein
- im Bedienen der Autobetonpumpe ausgebildet und ausreichend qualifiziert sein
- schriftlich beauftragt werden

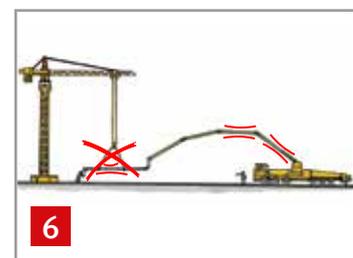
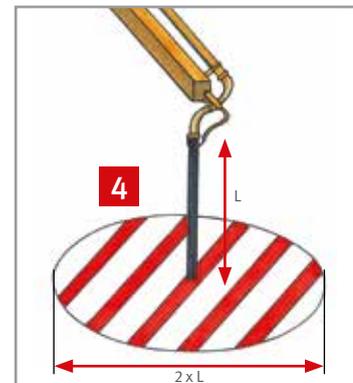
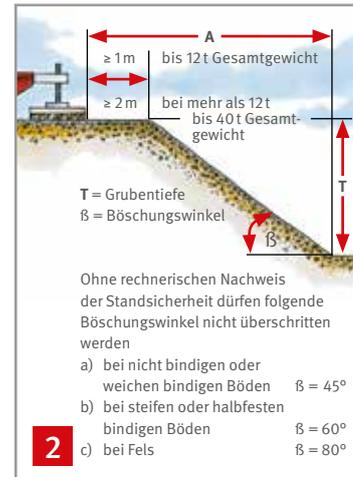
### Betriebsanweisungen/Betriebsanleitung

- Der Autobetonpumpenbetrieb (Arbeitgeber) hat für das Bedienen und Instandhalten Betriebsanweisungen zu erstellen.
- Die Betriebsanleitung des Herstellers ist am Einsatzort griffbereit aufzubewahren.
- Anhand der Betriebsanweisungen sind regelmäßige Unterweisungen durchzuführen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Auswahl gemäß Gefährdungsbeurteilung, hier insbesondere

- beim Betrieb
  - Schutzschuhe
  - Schutzhelm
  - ggf. Schutzbrille
  - ggf. PSA gegen Absturz
- zusätzlich bei Reinigungsarbeiten
  - Schutzhandschuhe
  - Gehörschutz im Nahbereich der Maschine



## Weitere Informationen



- Unfallverhütungsvorschriften
- BGR 182 „Umgang mit Betonpumpen und Verteilermasten“
- BG-Grundsatz „Grundsätze für die Qualifizierung zum Betonpumpenmaschinisten“
- Sicherheitshandbuch „Autobetonpumpen“ (Herausgeber: VDMA Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer e. V.)
- DIN EN 12001:2012-11 „Förder-, Spritz- und Verteilmaschinen für Beton und Mörtel – Sicherheitsanforderungen“